

Ingenieure gesucht

WAZ Bochum, 05.02.2009, Sabine Vogt

Netzwerktreffen Produktion: Alternative in Kombination einer betrieblichen Ausbildung und eines Studiums für kleine Unternehmen

Unternehmen der Produktionswirtschaft haben häufig Probleme, freie Stellen zu besetzen. Nicht nur hochqualifizierte Ingenieure, sondern auch Facharbeiter oder geeignete Auszubildende sind gerade für kleine und mittlere Unternehmen schwer zu finden.

Beim zweiten Netzwerktreffen Produktion, initiiert von der Wirtschaftsförderung Bochum, diskutierten Führungskräfte von 20 Bochumer Unternehmen der Bereiche Maschinenbau, Automotive, Metallverarbeitung und der zugehörigen Dienstleister in den Räumen der Wollschläger GmbH über mögliche Lösungsansätze.

In dem Vortrag „Betriebliche Strategien gegen den Ingenieurmangel“ stellten Dr. Frank Striewe vom Institut für angewandte Innovationsforschung und Stephan Menke der RAG Bildung Opel GmbH die Kooperative Ingenieurausbildung, kurz KIA, vor. Im Hinblick auf die zu erwartenden negativen Entwicklungen der Absolventenzahlen im Ingenieursbereich stelle die Kombination einer betrieblichen Ausbildung und eines Ingenieurstudiums gerade für kleine und mittelgroße Unternehmen eine interessante Alternative dar, so Markus Henkenmeier, Mitarbeiter der Wirtschaftsförderung Bochum und Organisator des Netzwerktreffens.

Nach dem Auftakt des Bochumer Netzwerks Produktion im November 2008, werden künftig alle zwei bis drei Monate Netzwerktreffen bei gastgebenden Unternehmen ausgerichtet. Durch gegenseitiges Kennenlernen, den informellen Erfahrungsaustausch sowie regelmäßige Vorträge zu Fachthemen will die Wirtschaftsförderung Bochum Kooperationsprojekte auf den Weg bringen, die die Produktionswirtschaft in Bochum langfristig stärken.

Die Anmeldung für das Netzwerk Produktion von Unternehmen der Produktionswirtschaft in Bochum ist jederzeit möglich. Das nächste Netzwerktreffen findet voraussichtlich in der ersten Aprilwoche statt.

Informationen zum Netzwerk Produktion:

<http://www.bochum2015.de/>